

# Warum neue Banknoten?

Seit Geld existiert, gibt es auch Fälscher. Um das Fälschen der Banknoten möglichst zu verhindern, stattet die Nationalbank diese mit besonderen Sicherheitsmerkmalen aus. Die Entwicklung der Druck- und Kopiertechnik macht es allerdings notwendig, die Banknoten von Zeit zu Zeit dem aktuellen Stand der Sicherheitstechnik anzupassen. Deshalb gibt die Schweizerische Nationalbank bis 1998 eine neue Banknotenserie heraus. Dabei behalten die heute zirkulierenden Noten weiterhin ihre Gültigkeit. Sie werden fortlaufend durch neue Banknoten ersetzt. Hier stellen wir Ihnen mit der 20-Franken-Note die zweite Note der Serie vor und erläutern 5 besondere Sicherheitsmerkmale. Damit können Sie die Echtheit der Note auf einfache Art überprüfen. Die neue Notenserie ist thematisch sechs Schweizer Persönlichkeiten des kulturellen Lebens gewidmet, deren Wirken auch international Beachtung gefunden hat. Zu ihnen gehört der bedeutende Schweizer Komponist Arthur Honegger, der auf der neuen 20-Franken-Note porträtiert ist.

Ihre Nationalbank

Die besonderen Sicherheitsmerkmale Ihrer Note

# Entdecken Sie Ihre Note gleich 5mal.



Der Echtheitstest für Ihre Note

# Überprüfen Sie die «20», die es in sich haben.

Die 5 besonderen Sicherheitsmerkmale der neuen Banknote können Sie einfach finden und überprüfen. Sie befinden sich alle auf der Notenvorderseite, sind immer auf den Notenwert, die Zahl 20, konzentriert und in einer senkrechten Reihe untereinander angeordnet. Das auffälligste Merkmal, die Tanzzahl, befindet sich in der Mitte der Note. Wenn Sie auf die mit den Buchstaben A, C, E und G gekennzeichneten Hinweispfeile am linken Notenrand achten, finden Sie auch die übrigen 4 Merkmale schnell.

# 1

**Die Zauberzahl**  
Die Zahl 20 ist in schimmernder, transparenter Farbe aufgedruckt. Je nach Lichteinfall erscheint oder verschwindet die Zahl. Neigen Sie die Note langsam gegen das Licht, bis die Zahl hervortritt.



# 2

**Die Farbzahl**  
Die Zahl 20 ist gut sichtbar und so aufgedruckt, dass sie sich vom Papier abhebt und sich rauhfühlt. Wenn Sie die Farbzahl über ein helles Papier reiben, hinterlässt sie deutliche Farbspuren.



# 3

**Die Tanzzahl**  
Die Zahl 20 befindet sich in der Mitte der Note auf dem sogenannten Kinegram®, einer silberglänzenden Spezialfolie. Kippen Sie die Note hin und her: Die Tanzzahl scheint senkrecht durch das Kinegram® zu laufen.



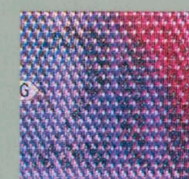
# 4

**Die Chamäleonzahl**  
Die Zahl 20 ist hier in einer Spezialfarbe aufgedruckt. Bei bestimmtem Lichteinfall verändert sie ihre Farbe. Neigen Sie die Note langsam von sich weg oder zu sich her, und beobachten Sie dabei, wie sich die Farbe der Chamäleonzahl verändert.



# 5

**Die Glitzerzahl**  
Die Zahl 20 ist in metallisierter Form aufgebracht und teilweise mit Farbe überdeckt. Halten Sie die Note wie ein Blatt Papier, das Sie lesen möchten. Wenn Sie die Note bewegen, glitzert die Zahl silbrig.



KINEGRAM® ist ein eingetragenes Warenzeichen.

Die Persönlichkeit auf Ihrer Note

Prägen Sie sich das Bild dieses Mannes genau ein.



Das Porträt auf der Vorderseite der 20-Franken-Note zeigt Arthur Honegger (1892–1955), einen der grössten Musikschöpfer unseres Jahrhunderts. Zwei Opern, fünf Symphonien, mehrere Orchesterwerke, verschiedene szenische Oratorien und eine reichhaltige Kammermusik gehören zum

vielseitigen Werk des Schweizer Komponisten. Nicht nur die berühmte Symphonie auf die Dampflokomotive «Pacific 231», auf welche die Elemente der Notenrückseite verweisen, sondern auch eine umfangreiche, populäre Ballett-, Bühnen- und Filmmusik sind charakteristisch für sein Schaffen. Honeggers formal strenge und klare Musik, mit der er ein möglichst grosses Publikum erreichen wollte, schlägt wichtige Brücken zwischen der deutsch- und der französischsprachigen Kultur.

Die Gestaltungselemente auf Ihrer Note

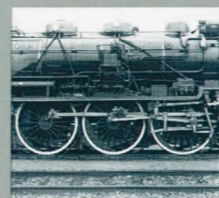
Lernen Sie die musikalische Seite Ihrer Note kennen.

Rückseite



#### Das Orchesterwerk

Die drei Trompetenventile symbolisieren die besondere Wichtigkeit der Blechinstrumente in Honeggers Orchesterwerk. Zusammen mit den Elementen Triebrad und Kompressor der Lokomotive, mit Klaviertastatur und Notenschrift verweisen sie auf die berühmte Komposition Honeggers für eine Lokomotive.



#### «Pacific 231», eine Lokomotive in Musik

Honegger hat diesem Wunder der Technik mit dem symphonischen Werk «Pacific 231» ein musikalisches Denkmal gesetzt. Das Rad symbolisiert Rhythmus, Kraft und Bewegung, der Kompressor die Bändigung von Kraft durch Technik. Beide Elemente beziehen sich auf die Kernthematik der Komposition: Beschleunigen und Verlangsamen.



#### Die Partitur

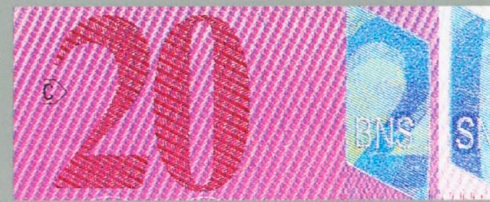
Aus der Partitur «Pacific 231» sind typische Teile dargestellt. Die Notenschrift signalisiert eine intensive rhythmische Bewegung. Damit verweist sie auf den Komponisten als Gestalter und ist gleichzeitig ein exemplarisches Klangbild der «Pacific 231».



#### Das Arbeitsinstrument

Das Klavier ist das Arbeitsinstrument des Komponisten. Die Klaviertastatur stellt zusammen mit den Trompetenventilen zwei Grundprinzipien von Honeggers Komposition dar: Rhythmus als vitale, bestimmende Struktur und Harmonie, die auf unmittelbare Wirkung zielt.

Die neue Note.  
Überprüfbar echt.



SCHWEIZERISCHE NATIONALBANK  
BANQUE NATIONALE SUISSE  
BANCA NAZIONALE SVIZZERA ☒